

# **Bewerbsrichtlinien**

Bewerb: BILLARD

brantnerdürr)
ENTSORGUNG | TRANSPORT

Veranstaltungsort: Volksschule Großglobnitz

Beginn des Bewerbs: Samstag, 24.8.2024, 9:00 Uhr, Sonntag 25.8.2024, 9:00 Uhr

## Teilnahmeberechtigt:

Aktueller Haupt- oder Nebenwohnsitz in der jeweiligen Gemeinde oder aktives Mitglied eines Vereins der Gemeinde (Mitgliedschaft seit mindestens 6 Monaten vor Beginn der Dorfspiele).

#### Teilnehmeranzahl:

Jede Mannschaft besteht aus drei Billardsportlern. Jede Mannschaft nennt einen Mannschaftsführer. Maximal 6 Teilnehmer pro Gemeinde. Pro Spielrunde nur je 3 Spieler

## Zeitplan:

Samstag, 24.8.24:

Gruppe 1+2 von 9 -11 Uhr

Gruppe 3+4 von 11 -12 Uhr u. 13 – 14 Uhr

Plätze 9 – 12 von 14 - 15:30 Uhr

Sonntag, 25.8.24:

Viertelfinale 9 – 11:30 Uhr

Halbfinale 11.30 – 12 Uhr u. 13 – 14 Uhr

Finale 14 – 16 Uhr

### Bewerb/Modus:

Die Matches finden in der Disziplin 8-Ball statt (siehe wichtigste Regeln).

#### Gruppenphase:

Gemeinden in den Gruppen jeder gegen jeden, 1 Match = 3 Spiele mit 9 Kugeln. Jeder Spieler spielt 1 Spiel, jedes Spiel ein anderer Spieler der 6 gemeldeten.













#### Lt. Tabellenliste

Nach der Eintragung in die Tabellenliste steigen die ersten beiden jeder Gruppe in das Viertelfinale auf. Die Eintragung ins Viertelfinale erfolgt nach vorgegebenem Eintragungsschlüssel.

# Lt. Eintragung:

Die 3ten jeder Gruppe spielen um die Plätze 9 bis 12 1 Match = 3 Spiele mit 15 Kugeln, jeder Spieler spielt 1 Spiel Jedes Spiel ein anderer Spieler der 6 gemeldeten

#### Halbfinale

1 Match = 3 Spiele mit 15 Kugeln, jeder Spieler spielt 1 Spiel Jedes Spiel ein anderer Spieler der 6 gemeldeten.

#### Finale

Ab dem Finale werden die Plätze 3 und 4 auf drei gewonnene Spiele mit 15 Kugeln gespielt. Die Plätze 1 und 2 werden auf vier gewonnene Spiele gespielt.

## Wichtigste Regeln:

Grundsätzlich gelten die 8-Ball Regeln des ÖPBV, siehe Abschnitt 3 – 8 Ball aus der ÖPBV Pool Billard. Die Spielregeln: bei strittigen Situationen wird die Turnierleitung eine den Regeln entsprechende Entscheidung treffen (Regeln liegen am Spielort auf; Turnierleitung hat Schiedsrichterprüfung) Die Regeln grob zusammengefasst:

- Außer beim Anstoß muss angesagt werden, welcher Ball versenkt wird
- Der erste regulär (angesagt) versenkte Ball bestimmt die Ballgruppe (Ganze oder Halbe)
- Nachdem alle Bälle der eigenen Ballgruppe versenkt wurden, ist die 8 für den Spielgewinn zu versenken
- Die 8 für den Spielgewinn kann in jede beliebige Tasche nach Ansage versenkt werden.

Für die Dorfspiele sind zusätzlich bzw. abweichend folgende Regeln zu beachten: Ausspielen des Anstoßrechts: das Anstoßrecht wird nur beim ersten Spiel eines Matches ausgespielt, danach wird im Wechselbreak weitergespielt. Das Anstoßrecht kann an die gegnerische Mannschaft weitgegeben werden. Dies muss dann mit dem Anstoß beginnen.

Aufbau: mit 15 Kugeln

Verantwortlicher: Erwin Hahn, 0664/8798690, E-Mail erwin.hahn@drei.at













# <u>Spielregeln – Billard – 8 Ball</u>

# Ziel des Spiels:

Es treten zwei Spieler gegeneinander an. Man spielt jeweils mit der weißen Kugel auf die farbigen, um diese in den Taschen zu versenken. Ein Spieler spielt auf die "Halben" (Kugeln 9-15), der andere auf die "Vollen" (1-7). Wenn alle Kugeln eines Spielers versenkt sind, darf dieser abschließend auf die Schwarze (Kugel 8) spielen. Versenkt er diese korrekt, hat er gewonnen.

#### Spielbeginn:

Die farbigen Billard-Kugeln werden zu einem Dreieck aufgebaut und sollten sich dabei gegenseitig berühren. Die vorderste Kugel des Dreiecks liegt auf dem Fußpunkt, die schwarze Kugel liegt dahinter in der Mitte des Dreiecks. An den beiden hinteren Ecken liegt jeweils eine Volle und eine Halbe.

Die weiße Kugel wird vom Kopffeld aus (im Allgemeinen von der Kopflinie, also vom Kopfpunkt oder einer Position rechts oder links davon) auf die farbigen Kugeln gespielt. Wenn dabei mindestens eine farbige Kugel versenkt wird, darf der eröffnende Spieler weiterspielen. Die Zuordnung der halben oder vollen Kugeln geschieht aber in jedem Fall erst nach dem Eröffnungsstoß mit der nächsten Kugel, die korrekt versenkt wird. (Wird z.B. beim Eröffnungsstoß nur eine Halbe versenkt, kann der Spieler trotzdem die Vollen bekommen, wenn er danach als erstes eine Volle korrekt versenkt.)

Wenn beim Eröffnungsstoß keine Kugel versenkt spielt der Gegner von der aktuellen Position weiter. Wenn beim Eröffnungsstoß die Weiße versenkt wird, beginnt der Gegner seinen Stoß aus dem Kopfpunkt

## Spielerwechsel / Fouls:

Nach der Eröffnung muss vor jedem Stoß angekündigt werden, welche Kugel in welche Tasche gespielt werden soll. Wer so eine seiner eigenen Kugeln korrekt in einer Tasche versenkt, darf weiterspielen. Der Gegner kommt immer dann ans Spiel, wenn:

- keine der eigenen Kugeln versenkt wurde
- die angekündigte Kugel nicht in die beabsichtigte Tasche
   (d.h. gar nicht oder in eine falsche Tasche) versenkt wurde oder
- ein Foul begangen wurde.

#### Ein Foul liegt vor, wenn:

- die weiße Kugel überhaupt keine andere Kugel berührt,
- die weiße Kugel zuerst auf eine gegnerische Kugel trifft (oder auf die Schwarze, falls noch eigene Kugeln übrig sind),
- die weiße Kugel in eine Tasche fällt













Ein Foul liegt außerdem auch vor, wenn der Stoß nicht ordnungsgemäß ausgeführt wurde insbesondere wenn:

- die weiße Kugel nicht nur mit der Pomeranze (an der Queuespitze) in Berührung kommt (auch bei Berührungen mit Fingern, Kleidung etc.),
- die weiße Kugel beim Stoß zweimal berührt wird,
- irgendeine farbige Kugel auf dem Tisch außerhalb des Stoßes berührt wird (sei es mit dem Queue oder einem Körperteil etc.),
- irgendeine Kugel zum Zeitpunkt des Stoßes noch in Bewegung ist,
- beim Stoßen nicht mindestens ein Bein auf dem Boden ist,
- irgendeine Kugel vom Tisch springt.

Wenn ein Foul begangen wurde, ist nicht nur der Gegner am Spiel, sondern dieser darf die weiße Kugel "zur Strafe" an **eine beliebige Stelle des Tisches** legen und von dort aus in eine beliebige Richtung weiterspielen ("freie Lageverbesserung auf dem ganzen Tisch").

Wer eine Billard-Kugel korrekt versenken, danach aber aus taktischen Gründen den Gegner ans Spiel kommen lassen will, muss dies vor dem Stoß erklären, indem er " Sicherheit " ansagt. Im Anschluss an einen Sicherheitsstoß kommt stets der Gegner ans Spiel. Hat der aktive Spieler keinen Sicherheitsstoß angekündigt, so muss er weiterspielen, wenn er eine Kugel korrekt in einer Tasche versenkt hat.

#### Verlust des Spiels:

Das Spiel ist verloren, wenn:

- die schwarze Kugel ("die Acht") versenkt wird, obwohl noch andere der eigenen Kugeln auf dem Tisch liegen,
- die Acht in eine andere Tasche gespielt wird als angekündigt war,
- die Acht mit einem Foul versenkt wird (z.B. wenn dabei auch die Weiße versenkt wird oder wenn zuerst eine gegnerische Kugel angespielt wird) oder
- die Acht vom Tisch fliegt.

Die Spielregeln: bei strittigen Situationen wird die Turnierleitung eine den Regeln entsprechende Entscheidung treffen (Regeln liegen am Spielort auf; Turnierleitung hat Schiedsrichterprüfung) Die Regeln grob zusammengefasst:

- Außer beim Anstoß muss angesagt werden, welcher Ball versenkt wird
- Der erste regulär (angesagt) versenkte Ball bestimmt die Ballgruppe (Ganze oder Halbe)
- Nachdem alle Bälle der eigenen Ballgruppe versenkt wurden, ist die 8 für den Spielgewinn zu versenken
- Die 8 für den Spielgewinn kann in jede beliebige Tasche nach Ansage versenkt werden.













Für die Dorfspiele sind zusätzlich bzw. abweichend folgende Regeln zu beachten: Ausspielen des Anstoßrechts: das Anstoßrecht wird nur beim ersten Spiel eines Matches ausgespielt, danach wird im Wechselbreak weitergespielt. Das Anstoßrecht kann an die gegnerische Mannschaft weitgegeben werden. Dies muss dann mit dem Anstoß beginnen. Aufbau: mit 15 Kugeln









